

FOCUS TALK & DISCUSSION



„Der Eurovision Song Contest als Fallbeispiel für die Digitalisierung besonderer Formen analoger Daten“



Termin: Dienstag, 16. Mai 2023, von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr | via Zoom

Link: <https://euro-fh-de.zoom.us/j/95940680505>



Prof. Dr. Detlev Buchholz (Euro-FH) stellt sich gemeinsam mit den Teilnehmenden des Focus Talks der Frage, wie datentechnisch „exotische“ Zusammenhänge computergerecht mit Methoden abseits des derzeit fast allgegenwärtigen Machine Learnings erfasst werden können. Als Fallbeispiel dient dazu die musikalische Analyse von Finaltiteln des Eurovision Song Contests (ESC). Nach einer vollständigen Untersuchung aller Wettbewerbe der Jahre 1956 bis 1993 liegen valide und – vor allem – sehr erstaunliche Ergebnisse hinsichtlich der Voraussage von Erfolg bzw. Misserfolg der teilnehmenden Titel vor.

Nutzen Sie die Gelegenheit, diese spannenden Ergebnisse mit Blick auf diesen ungewöhnlichen, aber reizvollen Anwendungszusammenhang zu diskutieren.

Prof. Dr. Detlev Buchholz



Detlev Buchholz ist Professor für Wirtschaftsinformatik und Digitalisierung an der Europäischen Fernhochschule Hamburg (Euro-FH). Am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz promovierte er 1998 über zweckorientierte automatische Musikkomposition.

Die Transformation exotischer Datensorten in die digitale Welt fasziniert ihn bis heute. In seinem Impulsvortrag stellt er erste Ergebnisse zur Vorhersehbarkeit von Erfolg bzw. Misserfolg von ESC-Finaltiteln vor. Dabei kann er gleichzeitig belegen, dass für die betreffende Analyse lediglich ganz grundsätzliche Merkmale betrachtet werden müssen. Damit zeigt Detlev Buchholz auf, dass für die Analyse komplexer Zusammenhänge Methoden wie Machine Learning nicht immer erste Wahl sein müssen.

Ihr Leitungsteam des Forschungsclusters ZWDM

Prof. Dr. Andreas Bergmann Prof. Dr. Vera Lenz-Kesekamp Dr. Lamia Arslan Prof. Dr. Nils Aschhoff

www.euro-fh.de/focustalk

focustalk@euro-fh.de